

Ausbau des Sportplatzes als großes Ziel

HAUPTVERSAMMLUNG SC Colnade möchte Grundstück dazu kaufen und in Flutlichtanlage investieren

Für den Ausbau will der Sportclub maximal 40 000 Euro ausgeben. Eine Arbeitsgruppe soll die weiteren Details ausarbeiten.

VON MARLENE MEYER

COLNADE – Große Pläne wurden am Sonnabend auf der Jahreshauptversammlung des SC Colnade geschmiedet: In der Gaststätte Schliehe-Diecks ging es um den teilweisen Ankauf des Sportplatzes und um die Investition in eine Flutlichtanlage.

Die 26 anwesenden Vereinsmitglieder vernahmen mit Freude, dass die Kasse ei-



Vorsitzender Harald Lehnhof (Mitte) ehrte Christiane Coldey (li.) und Claudia Niemann für ihren besonderen Einsatz im SC Colnade.

BILD: MARLENE MEYER

nen stattlichen Überschuss aufweist, der dem Verein bei der Umsetzung seiner Pläne nützlich sein wird. Bevor je-

doch der Ausbau des Sportplatzes diskutiert werden konnte, stand der Ankauf eines Teilstückes des Sportplatz-

zes zur Debatte. Der Besitzer der betroffenen 2800 Quadratmeter möchte, im Gegensatz zu den Besitzern der anderen zwei Teilstücke, im nächsten Jahr nicht weiter verpacken, sondern die Fläche verkaufen. Bei zwei Enthaltungen wurde der Vorstand bevollmächtigt, die Verkaufsverhandlungen zu führen.

Für den Ausbau des Sportplatzes wurde ein maximales Investitionsbudget von 40 000 Euro einstimmig von der Versammlung beschlossen. Dafür sollen – wenn möglich – eine Flutlichtanlage mit sechs Masten, Unterstände und Toiletten beschafft werden. Eine Arbeitsgruppe soll sich mit Details beschäftigen.

Geehrt wurden für ihren

besonderen Einsatz Friederike Lehnhof, Claudia Niemann und Christiane Coldey. Der 1. Vorsitzende Harald Lehnhof wurde für seine 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Lehnhof berichtete außerdem unter dem Punkt „Verschiedenes“ von einem Antrag an die Gemeinde auf Nutzung eines Raumes im Dorfgemeinschaftshaus.

Die wichtigsten Termine im kommenden Jahr sind erneut der Hökermarkt am 3. Oktober und die Sporterwoche vom 20. bis 29. Juli. Angekündigt wurde außerdem eine Wiederholung der Loveparade und der Nachtwanderung. Der nächste Termin ist das gemeinsame Müllsammeln am 31. März.

Auf der Suche nach geeignetem Vereinsheim

Jahreshauptversammlung des SC Colnade: Freude über Mitgliederentwicklung / Vorstand einstimmig bestätigt

COLNADE (II) • Zentrales Thema in der Jahreshauptversammlung des Sportclub (SC) Colnade am Samstagabend in der örtlichen Gaststätte Schliehe-Diecks war der Ausbau des Sportplatzes mit Erstellung einer Flutlichtanlage, eines Toilettenhäuschens und der Errichtung einer Schutzhütte.

Vorsitzender Harald Leh-

nhof begrüßte 40 Mitglieder zur Versammlung. In seinem Rechenschaftsbericht ließ er das abgelaufene Vereinsjahr nochmals Revue passieren.

Besondere Erwähnung fand die erfolgreich verlaufene Sporterwoche, die Nachtwanderung mit 35 Jugendlichen unter Regie von Claudia Niemann sowie die von ihr kürzlich ins Leben

ANZEIGE



Mobilfunk + DSL
persönliche Beratung
Bernd Köhler
Tel. 0 42 44 / 96 72 12
E-Mail: bernd.koehler@ewetel.net

gerufene Krabbel-Gruppe mit 13 Kids bis drei Jahren. Der Erlös aus der Love-Parade kam der Knochenmarkspende (DKMS) zu Gute.

Kassenwartin Julia Eylers berichtete über eine positive Finanzlage. Freuen konnten sich die Anwesenden über die Mitgliederzahlen. Nach zehn Neuaufnahmen verfügt der Verein jetzt über eine Stärke von 236 Mitgliedern.

Die Mitgliedsbeiträge bleiben stabil, und die vorhan-

denen Rücklagen werden für den Ausbau des Sportplatzes verwendet.

Schon länger ist der Sportclub auf der Suche nach einem geeigneten Clubheim. Der Vorstand stellte einen Antrag bei der Gemeinde für die Bereitstellung eines Raumes im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) und möchte als größter Verein in der Gemeinde nicht länger hinter anderen Vereinen zurückstehen.



1. Vorsitzender Harald Lehnhof bekommt die silberne Ehrennadel von Dietrich Kirchhoff angesteckt.

Gewählt – Geehrt

Der Vorstand mit Harald Lehnhof, 1. Vorsitzender, Dietrich Kirchhoff, 2. Vorsitzender, Kassenwartin Julia Eylers, Schriftführer Hans-Ulrich Otto, Jugendwart Johannes Kirchhoff und Gerätewart Olaf Lirsch wurde einstimmig entlastet und in seinen Ämtern bestätigt. Für 25 Jahre treue Mitgliedschaft wurde der 1. Vorsitzende Harald Lehnhof mit Urkunde und der silbernen Ehrennadel von seinem Vertreter Dietrich Kirchhoff ausgezeichnet.